

Tagungsankündigung

Gemeinschaftskongress GNPI und DGPI 23.-25.5.2019 in Leipzig

**Neonatologie, pädiatrische Intensivmedizin und Infektiologie:
Bei zunehmendem Aufkommen multiresistenter Keime und neuer viraler
Erkrankungen stehen interdisziplinäre Aspekte im Fokus**

Leipzig. Vom 23. bis 25.05.2019 findet in Leipzig die 45. Jahrestagung der Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI) e. V. gemeinsam mit der 27. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Infektiologie (DGPI) e. V. statt. Nach der erfolgreichen Gemeinschaftstagung der beiden Fachgesellschaften 2017 in Dresden sollen bei der erneuten gemeinsamen Tagung die interdisziplinären Aspekte vorrangig in den Fokus gerückt werden. „Neonatologie, pädiatrische Intensivmedizin und Infektiologie haben viele gemeinsame Aufgaben, insbesondere im Rahmen des zunehmenden Aufkommens multiresistenter Keime wie auch neuer viraler Erkrankungen“, so **Prof. Dr. med. Ulrich Thome**, Tagungspräsident der GNPI und Leiter der Neonatologie am Universitätsklinikum Leipzig. Aufgrund der technologischen Weiterentwicklung würden zunehmend organspezifische Vorgehensweisen benötigt. Diese Aspekte sollen unter anderem in Sitzungen zu den Themen Kreislauftherapie, Kinderkardiologie, Nephrologie und Entwicklungsneurologie bearbeitet werden.

Wie **Prof. Dr. med. Michael Borte**, Tagungspräsident der DGPI betont, sind Pädiatrische Infektiologie, Neonatologie und Intensivmedizin traditionell eng miteinander verzahnte Spezialitäten mit vielen Schnittmengen sowohl im klinischen Alltag als auch in den wissenschaftlichen Grundlagen. Eine intensive Diskussion zwischen Grundlagenwissenschaftlern und pädiatrischen Fachkollegen werde immer wichtiger: „Wann handelt es sich um eine primär erregergetriebene Erkrankung? Wann bestimmen immunpathologische Prozesse den klinischen Phänotyp? Welche Diagnostik ist sinnvoll? Welche therapeutischen Konsequenzen sollten folgen? Wir sind davon überzeugt, dass unterschiedliche Sichtweisen und kontroverse Diskussionen nicht nur konstruktiv und synergistisch zur Weiterentwicklung der jeweiligen Fachgebiete beitragen, sondern auch die klinische und wissenschaftliche Arbeit bereichern.“

Ein aktuelles Themenfeld ist die adäquate Ernährung als Voraussetzung für eine normale Entwicklung aller Organfunktionen und die Vermeidung gastrointestinaler Komplikationen. Dazu sollen die besonderen Möglichkeiten und Erfahrungen in Leipzig mit der jahrzehntelangen Tradition der Muttermilchspende ausführlich präsentiert und diskutiert werden. Ein weiterer Tagungsschwerpunkt ist die psychosoziale Elternbetreuung – ein Bereich, in dem in den letzten Jahren immense Fortschritte erzielt wurden. Die gemeinsamen Sitzungen und Symposien der beiden Fachgesellschaften haben einen hohen Stellenwert neben neuen und bewährten Formaten wie „Hot Topic“-Sitzungen, Posterpräsentationen als ePoster, online TED-Abstimmungen, multimedialen Fallpräsentationen, Workshops, Seminaren und Meet-the-Expert-Diskussionen. Beim intensiven Erfahrungsaustausch sind wieder spannende neue Erkenntnisse im Bereich der Neonatologie, Pädiatrischen Intensivmedizin und Pädiatrischen Infektiologie zu erwarten.

Weitere Informationen und das komplette Programm gibt es unter www.gnpi-dgpi2019.de.
Pressevertreter sind herzlich zur Tagung in die Kongresshalle am Zoo in Leipzig eingeladen.
Akkreditierungen bitte über die Tagungshomepage oder den Pressekontakt.

Pressekontakt:

Kerstin Aldenhoff

Telefon +49 172 3516916

presse@conventus.de

www.gnpi-dgpi2019.de